

Wertbuchhandel G. m. b. H., Berlin SW 11,

Königgräberstraße 99, Postcheckkonto: Berlin Nr. 60726,

Bankverbindung: Darmstädter und Nationalbank, Depositenkasse Cottbuser Tor, Berlin SO., Stalhoferstr. 35

Zur besonderen Beachtung für unsere Geschäftsfreunde im Sortiment!

1. Wir verkaufen auch fernerhin zu festen Preisen; die Auslieferung erfolgt zu den am Tage der Bestellung geltenden Preisen. Die Festsetzung der jeweiligen Verkaufspreise geschieht durch die Sortimentler oder deren örtliche Arbeitsgemeinschaften.
2. Lieferungen auf Zielkonto sind unter Angabe der Buchungsnummer der Rechnung bis zum 10. nach Schluß des Liefermonats zu begleichen. Am 15. werden dann von unserer Hauptbuchhalterei in Berlin die bis dahin noch nicht ausgeglichenen Posten unter Berechnung der Spesen und Verzugszinsen durch Nachnahme erhoben (Nachnahmen werden laut Vermerk auf den Rechnungen nicht nochmals vorher angekündigt).
3. Bei Zahlungen auf Zielkonto, die bis zum Schluß des Liefermonats in Berlin eingehen, gestatten wir $\frac{1}{2}$ % Abzug.
4. Wir behalten uns vor, Bestellungen unter 1000 Mark, insbesondere Nachlieferungen bar über Leipzig oder bar durch Berliner Bestellanstalt zu versenden. Firmen, die diese Pakete nicht bei der ersten Vorlage einlösen, erhalten für die Folge Sendungen nur gegen vorherige Einfindung des Betrages.
5. Unabhängig von der Steigerung der Verpackungskosten berechnen wir für Verpackung bei Sendungen im Werte von mehr als 3000 Mark 1%, bei kleineren Sendungen 2%; bei Sendungen innerhalb Groß-Berlins durchweg 1%.
6. Gemäß unserer Ankündigung vom 22. Juni d. J. senden wir an alle mit uns in Verbindung stehenden Sortimentler regelmäßig vierteljährlich Abschlußzettel (die nächste Versendung geschieht also am 15. Oktober d. J.).



Um Irrtümer zu vermeiden, erbitten wir alle Zahlungen nur an unser Berliner Haus auf Postcheckkonto Nr. 60726 oder auf Bankkonto.

Wertbuchhandel G. m. b. H., Berlin · Leipzig

Wichtig! Nicht übersehen! Wichtig!

An das verehrl. Sortiment!

Durch die fortschreitende Geldentwertung können wir in Zukunft alle Bestellungen, auch die unseren Vertretern aufgegebenen, ohne Rücksicht auf etwaige Preisvorschriften nur zu den jeweiligen Tagespreisen ausführen.

Gleichzeitig heben wir alle Zielkonti auf.

Aus dem gleichen Grunde bitten wir unsere Abnehmer, alle Zahlungen längstens binnen 14 Tagen zu leisten, da wir im anderen Falle gezwungen wären, Maßnahmen, die unsere Lieferanten, wie Papierfabriken, Buchdrucker, Buchbinder usw., uns gegenüber ergreifen, auch auf unsere Abnehmer anzuwenden, so daß also in Zukunft bei einer Sendung mit beiliegender Zahlkarte, die nicht binnen 14 Tagen, vom Tage der Absendung gerechnet, bezahlt ist, der event. neue Tagespreis in Kraft tritt und die Differenz durch Nachtragsfaktur in Rechnung gestellt wird.

Wir bitten das verehrl. Sortiment, hiervon Kenntnis zu nehmen, da wir uns gegebenenfalls auf diese Mitteilung berufen.

Wien, September 1922.

Hochachtungsvoll

Gerlach & Wiedling

Buch- und Kunstverlag
Wien I, Elisabethstraße 13
Franz Gerlach

Deutscher Verlag für die Jugend und Volk

Gesellschaft m. b. H.
Wien I, Elisabethstraße 13
Alb. Wiedling